

	<p>Objekt: Bruch des Muiderdeiches bei Sturmflut in der Nacht auf den 5.3.1651 (Break of the Muiderdeich in the event of a storm surge on the night of March 5, 1651)</p> <p>Museum: Gemäldegalerie Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424001 gg@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Malerei</p> <p>Inventarnummer: 1991</p>
--	--

Beschreibung

Im März 1651 setzte eine gewaltige Sturmflut große Teile Amsterdams und Umgebung unter Wasser. Mehrere östlich gelegene Deiche von Amsterdam brachen, darunter auch der Muider- oder Anthonisdeichs. Die Flut hinterließ einen tiefen Eindruck, auch bei etlichen niederländischen Malern. Der Amsterdamer Maler Jan Asselijn wurde Augenzeuge dieser Katastrophe und gestaltete - vermutlich im Auftrag- mehrfach das folgenreiche Ereignis. Die Gewalt der anflutenden Wassermassen scheint hier die riesigen Erdwälle aus dem Bild herauszuschieben. Gegen den Sturm ankämpfende Menschen stehen auf dem Deich und ein einsames Boot treibt auf der See. Am hohen Himmel rasen bedrohliche Wolkenfetzen. Asselijn setzt alle künstlerischen Effekte wirkungsvoll ein, um die Dramatik dieser Stunden einzufangen.

Grunddaten

Material/Technik:	Leinwand
Maße:	Bildmaß: 73,5 x 95 cm, Bildmaß (Höhe x Breite): 73.5 x 95 cm, Rahmenaußenmaß: 94 x 115 cm, Rahmenaußenmaß (Höhe x Breite): 94 x 115 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1651-1652
	wer	Jan Asselijn (-1652)

wo Holland

Schlagworte

- Gemälde
- Leinwand
- Namen historischer Gebäude, Örtlichkeiten, Straßen etc.